

Antrag auf Erteilung / Verlängerung der Fahrerlaubnis Klasse: _____

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ersterteilung | <input type="checkbox"/> Begleitetes Fahren ab 17 Jahre | <input type="checkbox"/> Verlängerung von Fahrerlaubnissen |
| <input type="checkbox"/> Erweiterung (siehe Daten vorhandene Fahrerlaubnis) | <input type="checkbox"/> Neuerteilung nach Entziehung/Verzicht oder Versagung | <input type="checkbox"/> Eintragung Schlüsselzahl 96, 196, 197 |
| <input type="checkbox"/> Erteilung der FE aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis | <input type="checkbox"/> Erteilung der FE an Inhaber einer ausl. Fahrerlaubnis | <input type="checkbox"/> FE zur Fahrgastbeförderung für Taxi, Mietwagen oder Krankenkraftwagen |
| <input type="checkbox"/> Registrierung ausl. Fahrerlaubnis | <input type="checkbox"/> Ersatz für Verlust/Diebstahl des FS | <input type="checkbox"/> Internationaler Führerschein |

Fahrschule: _____

Geburtsdatum:	männl. <input type="checkbox"/>	weibl. <input type="checkbox"/>
Name:		
Vorname:	Telefon:	
Geburtsname:	E-Mail:	
Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:	
Wohnsitz:		

Bereits erteilte Fahrerlaubnisklassen:

Klasse:	Ausstellungsdatum:	Erteilt durch Behörde:	Listen-Nr.:

- Ich benötige eine Sehhilfe
- Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ablegen

Liegen geistige/körperliche Erkrankungen/Behinderungen vor?

(z. B. mangelndes Sehvermögen, Schwerhörigkeit, Bewegungsbehinderungen durch z.B. Amputation oder Versteifung von Gliedmaßen, Herz- und Gefäßkrankheiten, Diabetes mellitus, Krankheiten des Nervensystems, Epilepsie, psychische Störungen, Demenz, Nierenerkrankung oder ähnliche Erkrankungen, Alkoholabhängigkeit, missbräuchliche Einnahme von Betäubungs- oder Arzneimitteln)

nein ja, welche:

Anlagen:

- Ein **Lichtbild** neuen Datums (45X35 mm) im Hochformat und ohne Rand, das den Bestimmungen der Passverordnung vom 19.10.2007 entspricht – Frontalaufnahme, ohne Kopfbedeckung und ohne Bedeckung der Augen (§ 21 Abs. 3 Fahrerlaubnis-Verordnung [FeV])
- Sehtestbescheinigung** (§ 12 Abs. 2 FeV) für die Klassen **AM, A1, A2, A, B, B96, BE, L, T** -> nicht älter als zwei Jahre
- Bescheinigung/Zeugnis über die augenärztliche Untersuchung** (§ 12 Abs. 6 FeV) für die Klassen **C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E** und für die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (§ 48 Abs. 4 Nr. 4, Abs. 5 Nr. 2 FeV) -> nicht älter als zwei Jahre
- Bescheinigung über eine ärztliche Untersuchung** (§ 11 Abs. 9 FeV) für die Klassen **C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E** und für die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (§ 48 Abs. 4 Nr. 3, Abs. 5 Nr. 1) -> nicht älter als ein Jahr
- Nachweis über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe** (§ 19 FeV)
- Nachweis der besonderen Anforderungen gemäß Anlage 5 Nr. 2 FeV für die Erteilung oder Verlängerung der Fahrerlaubnis der Klassen D, D1, DE, D1E sowie einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung ("Reaktionstest")**

Zusätzlich bei Inhabern einer ausländischen Fahrerlaubnis

- Originalführerschein** und ggf. Übersetzung eines international anerkannten Automobilklubs (§ 29 Abs. 2 FeV)
- Eine Erklärung über die **Gültigkeit der Fahrerlaubnis** bei Fahrerlaubnissen aus Staaten außerhalb der EU/EWR (§ 31 Abs. 3 FeV)
- Mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis verzichte ich entsprechend § 21 Abs. 2 Satz 3 FeV automatisch auf eine bereits vorhandene Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR- Staat derselben Klasse.**

Sollten innerhalb von 12 Monaten nach Antragstellung die erforderlichen Unterlagen nicht vorliegen, innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der technischen Prüfstelle die theoretische Prüfung nicht erfolgreich abgelegt werden bzw. der Führerschein innerhalb von 12 Monaten nach Bestehen der praktischen Prüfung nicht abgeholt worden sein, betrachte ich meinen Antrag als erledigt und die bezahlten Gebühren als verfallen.

Hiermit bestätige ich die oben angegebenen persönlichen Daten.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bemerkung der Meldebehörde

Es haben vorgelegen

Personalausweis Reisepass

umseitig aufgeführter Antragsteller ist mit Hauptwohnung gemeldet

in _____

seit _____ zugezogen von _____

Zur Erteilung der Fahrerlaubnis wurde ein Führungszeugnis beantragt.

EMA Datum

im Auftrag

<u>Kostenfestsetzung</u>	Geb. Nr.	Betrag in €
Erteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangener/m Entziehung/Verzicht oder Versagung	202.3	168,00 225,00
Erteilung oder Erweiterung der Fahrerlaubnis einschließlich Ausfertigung eines Führerscheins	202.1	35,70
Erteilung und Ausstellung eines Internationalen Führerscheins	207	15,30
Auskunft aus dem Fahreignungsregister	145	3,30
Aufstellung der Erfassungsunterlagen für das Zentrale Fahrerlaubnisregister bei erstmaliger Erteilung	126.1	1,80
Aufstellung der Erfassungsunterlagen für das Zentrale Fahrerlaubnisregister	126.2	1,00
Prüfung und Entgegennahme des Antrags und Weiterleitung an die Fahrerlaubnisbehörde	201	5,10
Zusendung des Kartenführerscheins durch die Fahrerlaubnisbehörde (nur bei Antrag BF17)		3,00
Direktversand des Kartenführerscheins durch die Bundesdruckerei		6,32

zutreffendes bitte ankreuzen

Die Verwaltungsgebühr in Höhe von _____ € wurde kassiert und wird dem Landkreis Oberhavel überwiesen

Es wurden **keine** dem Landkreis Oberhavel zustehenden Gebühren vereinnahmt

Unterschrifts-Bildklebefolie
bitte hier aufkleben

Erklärung

über den Erhalt des Kartenführerscheins bei Antragstellung auf Ersterteilung bzw. Erweiterung der Fahrerlaubnis

Beantragung der Fahrerlaubnis für eine Fahrerlaubnisklasse

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Hauptwohnschrift:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse

Ich bin darüber informiert, dass ich unmittelbar nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung durch den amtlich anerkannten Prüfer anstelle eines Führerscheins einen "Vorläufigen Nachweis der Fahrerlaubnis" (VNF) befristet längstens für drei Monate erhalte, der nur im Inland zum Nachweis der Fahrberechtigung dient. Mir ist bekannt, dass die Herstellung des Kartenführerscheins im Regelfall erst danach bei der Bundesdruckerei GmbH in Auftrag gegeben wird. Den Führerschein möchte ich

- durch Zusendung direkt von der Bundesdruckerei GmbH erhalten. Die für den Direktversand des Führerscheins zusätzlich anfallenden Versandkosten in Höhe von derzeit **6,32 Euro** werde ich tragen. Änderungen meiner Hauptwohnschrift werde ich der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Oberhavel unverzüglich melden, da andernfalls die Zusendung des Führerscheins nicht sichergestellt ist. Mir ist bekannt, dass meine Hauptwohnschrift der Bundesdruckerei GmbH übermittelt werden muss. Dem stimme ich unter der Voraussetzung zu, dass diese Daten ausschließlich für den Versand des Führerscheins verwendet werden.

Hinweis:

Regelmäßig dauert es nach dem Bestehen der Fahrerlaubnisprüfung ca. 4 bis 6 Wochen, bis Sie den Führerschein durch Zusendung erhalten. Sollten Sie wegen eines anstehenden Auslandsaufenthalts den Führerschein bereits unmittelbar nach bestandener Prüfung benötigen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig, d.h. mindestens 1 Monat vor der Abreise ins Ausland an die Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Oberhavel.

Ort _____, den _____, Unterschrift _____

Erklärung

über den Erhalt des Kartenführerscheins bei Antragstellung auf Ersterteilung bzw. Erweiterung der Fahrerlaubnis

Beantragung der Fahrerlaubnis für mehrere Fahrerlaubnisklassen

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Hauptwohnschrift:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse

Ich bin darüber informiert, dass ich unmittelbar nach Bestehen der zum Erwerb der von mir beantragten Fahrerlaubnisklassen erforderlichen Prüfungen anstelle eines Führerscheins einen "Vorläufigen Nachweis der Fahrerlaubnis" (VNF) befristet längstens für drei Monate erhalte, der nur im Inland zum Nachweis der Fahrberechtigung dient. Ich habe mich dafür entschieden, dass

- erst nach Bestehen der letzten Prüfung die Herstellung eines Kartenführerscheins in Auftrag gegeben werden soll.
- nicht erst nach Bestehen der letzten, sondern jeweils nach Bestehen der vorherigen Prüfungen die Herstellung eines Kartenführerscheins in Auftrag gegeben werden soll. Die dadurch zusätzlich entstehenden Kosten in Höhe von 11,20 Euro zuzüglich der Kosten für den Direktversand von 6,32 Euro werde ich tragen. Die Führerscheine möchte ich
- durch Zusendung direkt von der Bundesdruckerei GmbH erhalten. Die für den Direktversand des Führerscheins zusätzlich anfallenden Versandkosten in Höhe von derzeit **6,32 Euro** werde ich tragen. Änderungen meiner Hauptwohnschrift werde ich der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Oberhavel unverzüglich melden, da andernfalls die Zusendung des Führerscheins nicht sichergestellt ist. Mir ist bekannt, dass meine Hauptwohnschrift der Bundesdruckerei GmbH übermittelt werden muss. Dem stimme ich unter der Voraussetzung zu, dass diese Daten ausschließlich für den Versand des Führerscheins verwendet werden.

Hinweis:

Regelmäßig dauert es nach dem Bestehen der Fahrerlaubnisprüfung ca. 4 bis 6 Wochen, bis Sie den Führerschein durch Zusendung erhalten. Sollten Sie wegen eines anstehenden Auslandsaufenthalts den Führerschein bereits unmittelbar nach bestandener Prüfung benötigen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig, d.h. mindestens 1 Monat vor der Abreise ins Ausland an die Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Oberhavel.

Ort _____, den _____, Unterschrift _____